

Dienstag, 23. Jänner 2018, 19.30 Uhr

Literaturarchiv Salzburg

Kapitelgasse 5–7, 2. Stock

5020 Salzburg

Veranstalter: Literaturarchiv Salzburg

Literaturforum Leselampe

Fachbereich Germanistik

BUCHPRÄSENTATION

Adalbert Stifter: *Die Mappe meines Urgroßvaters*

Silvia Bengesser und Herwig Gottwald

stellen die kommentierte Neu-Edition der Erzählung vor

Grußworte: Vizerektorin Sylvia Hahn

Johannes John spricht über die Historisch-Kritische Gesamtausgabe

Moderation: Manfred Mittermayer

Lesung: Werner Friedl

Im Anschluss: Wein und Brot

Eintritt frei



las^{*}

* Literaturarchiv Salzburg



Die Erzählung *Die Mappe meines Urgroßvaters* ist Adalbert Stifters Lieblingsstoff, an dessen vier Fassungen er 25 Jahre lang gearbeitet hat, ohne das Werk abzuschließen. Einleitend schildert der Urenkel eines Landarztes die Auffindung der sog. »Mappe« mit den Aufzeichnungen seines Vorfahren aus dem 18. Jahrhundert, in denen das Leben dieses Urgroßvaters und dessen Probleme erzählt werden.

Während die beiden frühen Fassungen dieses Werks seit langem vorliegen, sind die beiden späten, wesentlich umfangreicheren erst seit einigen Jahren im Rahmen der Historisch-Kritischen Ausgabe der Werke und Briefe Adalbert Stifters in zuverlässiger Textgestalt ediert und seit 2017 auch kommentiert. In der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung* vom 6.9.2017 wurde der Kommentar als »ausgezeichneter Begleiter für die Lektüre der *Mappe*« bezeichnet.

Silvia Bengesser und Herwig Gottwald als die Bearbeiter und Herausgeber der vier Bände der beiden letzten Fassungen präsentieren diese kommentierte Neu- und Erstausgabe (Kohlhammer Verlag) von Stifters letztem Werk. Der Redaktor der Gesamtausgabe, Johannes John (München), wird dabei auch das gesamte Editionsprojekt kurz vorstellen.